

Pressebericht

Neuss, 8. Februar 2002

Der Neusser Schlittschuh-Klub e.V. – NSK entsendet dieses Jahr eines der größten Sportler-Kontingente aller NRW-Eissport-Vereine zur Landes- und Landesjugend-Meisterschaft 2002

Dieses Jahr veranstaltet der Landes-Eissport-Verband Nordrhein-Westfalen e.V. vom 22. – 24. Febr. 2002 in Herford die NRW-Landes- und Landesjugend-Meisterschaften im Eiskunstlaufen. Mit 27 aktiven Eiskunstlauf-Sportlern stellt diesmal der NSK, der Neusser Schlittschuh-Klub, eines der größten Aufgebote – nur die Dortmunder-Vereine, die direkt am Landesleistungszentrum trainieren, schicken noch mehr Sportler. Der NSK hat ausserdem diesmal noch in mehreren Disziplinen die berechtigten Aussichten sogar den diesjährigen Landesmeister stellen zu können. Weiterhin kann sich der NSK dort sicherlich auch mit guten zweiten oder dritten Plätzen die hervorragende sportliche Vereinsarbeit dokumentieren lassen.



Bei den diesjährigen NRW-Landes- und Landesjugend-Meisterschaften starten **Eva Clemens** und **Simon Voges** in der hohen Klasse der Eiskunstlauf-„Junioren“. **Tim Giesen** - mit seiner Partnerin **Frauke Stein** (vom TuS Wiehl) - starten in der Klasse „Nachwuchs-Eistanzen“.

Janna Moll und **Sarah Piel** werden mit ihrer Kürklasse 5 als „Neulinge“ und **Caroline Müller**, **Corinna Müller** und **Lena Rudolph** in der „Anfänger-Klasse“ starten. **Kai Novak** wird - als einer der wenigen Jungen an diesem Landeswettbewerb - in der sog. „Breitensport“-Disziplin an den Start gehen.

Besonders stolz ist der NSK darauf, dass die gerade erst in der letzten Saison gegründete, neue „Formations-Eistanz“-Gruppe schon bei diesen NRW-Landesmeisterschaften an den Start gehen wird und sogar sofort gute Aussichten auf den Landesmeister-Titel hat. Formations-Eistanz - oder richtig Precision-Skating oder Synchroneiskunstlauf genannt - wie wir es heute kennen, ist die jüngste, vom internationalen Eissportverband ISU anerkannte Disziplin im Eiskunstlaufsport. Während beim Eiskunstlaufen Sprünge, Schritte und Pirouetten die technischen Elemente bilden, bestehen die Elemente beim Synchroneiskunstlauf aus sog. Formationen (Kreis, Block, Reihe, Rad oder Durchkreuzung), die mit möglichst schwierigen Schritten und Haltungen dargeboten werden. Die **NSK-Trainerin, Frau Tanja Rafalski** - die selbst einmal in Süd-Afrika aktiv in einer Precision-Skating-Formation gelaufen ist - hat hier in den letzten Monaten eine Gruppe von 20 jugendlichen NSK-Eiskunstläuferinnen im Alter von 12 – 18 Jahren zu einer leistungsstarken Formationsgruppe „zusammengeschweißt“.



Die „**Hurricanes-on-Ice**“ – wie sich die Formationsgruppe nennt - hat sich in den letzten Wochen durch ein hartes Training auf diese NRW-Meisterschaft vorbereitet – denn sie will bereits in der nächsten Saison an den Deutschen Nachwuchs-Meisterschaften teilnehmen. Die NSK-Teilnehmerinnen der Formationsgruppe sind: **Jennifer Bauer**, **Julijana Bilen**, **Sabrina Eßer**, **Sandra Eßer**, **Mona Giesen**, **Krista Hauck**, **Bettina Heinen**, **Kerstin Heinen**, **Anita Kezic**, **Julia Knuppertz**, **Annabelle Koch**, **Inga Krase**, **Corinna Müller**, **Annette Pessler**, **Julia Piel**, **Sarah Piel**, **Lena Rudolph**, **Annika Sander**, **Ilka Voges** und **Christiane von Werden**.

Hurricanes on Ice



des Neusser - SK

Weitere Informationen:

Neusser Schlittschuh-Klub e.V. – NSK

Geschäftsstelle: Claudia Müller, Franz-Bender-Str. 8, 41472 Neuss
Telefon: 0 21 82 / 88 68 70, Telefax: 0 21 82 / 88 68 71